



DF DEUTSCHE FORFAIT AG

Corporate News

Halbjahreszahlen

DF Deutsche Forfait AG veröffentlicht Zahlen für das erste Halbjahr 2014

- **Anleihegläubiger seit heute zur Abstimmung über die Restrukturierung der Anleihe 2013/20 aufgerufen**

Köln, 20. Januar 2015 – Die DF Deutsche Forfait AG (Prime Standard, ISIN: DE0005488795) hat in den ersten sechs Monaten des Jahres 2014 einen Konzernverlust von EUR 6,9 Mio. (Vorjahr: Konzerngewinn EUR 1,0 Mio.) verbucht. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von EUR -1,01 (Vorjahr: EUR 0,14). Das Rohergebnis einschließlich Finanzergebnis verringerte sich von EUR 6,4 Mio. im ersten Halbjahr 2013 auf EUR -1,0 Mio. im Berichtszeitraum. Wesentliche Ursache für das negative Ergebnis ist die am 6. Februar 2014 erfolgte Aufnahme der Gesellschaft auf die Sanktionsliste der US-Behörde OFAC, welche die operative Handlungsfähigkeit der Gesellschaft erheblich eingeschränkt hat. Am 16. Oktober wurde die Gesellschaft ohne Strafzahlung von der Liste gestrichen.

Seit heute läuft die Abstimmung ohne Versammlung zur Beschlussfassung über die Restrukturierung der Anleihe 2013/20. Anleihegläubiger, die an der Abstimmung teilnehmen möchten, müssen ihre Stimme im Zeitraum von Dienstag, 20. Januar 2015, 0:00 Uhr bis Donnerstag, 22. Januar 2015, 24:00 Uhr in Textform gegenüber dem Abstimmungsleiter, Notar Dr. Klaus Piehler, Köln, abgeben. Außerhalb dieses Abstimmungszeitraums (davor oder danach) beim Abstimmungsleiter eingehende Stimmabgaben sind nicht wirksam.

Weitere Einzelheiten sowie die Formulare, die sie zur Stimmabgabe nutzen können, erhalten Anleihegläubiger unter www.dfag.de/investor-relations/anleihe.

Der vollständige Bericht über die ersten sechs Monate 2014 steht auf der Website des Unternehmens im Investor Relations-Bereich zur Verfügung.

Über die DF-Gruppe

Die Geschäftstätigkeit der DF-Gruppe besteht hauptsächlich im regresslosen An- und Verkauf ausgewählter Forderungen aus Exporten in Emerging Markets. Das Ziel ist der zeitgleiche oder kurzfristige Weiterverkauf der erworbenen Forderung. Die Forfaitierung ist ein immer wichtigeres Instrument in der Exportfinanzierung. Mit wachsendem Welthandel und der fortschreitenden Glo-



DF DEUTSCHE FORFAIT AG

balisierung wächst auch das Forfaitierungsvolumen. Aus einer Forderung ein handelbares Produkt zu machen, ist sowohl für den Exporteur wie auch für den Ankäufer der Forderung vorteilhaft. Denn neben der Risikoverlagerung auf den Ankäufer besteht der Hauptvorteil der Forfaitierung für den Verkäufer einer Forderung in der Liquiditätszufuhr. So entlastet der Exporteur seine Kreditlinien und verbessert seine Bilanzstruktur. Die DF Deutsche Forfait AG strukturiert die Forderungen in einer attraktiven Art und Weise, so dass institutionelle Investoren die Forderungen als Anlageform nachfragen.

DF Deutsche Forfait AG

Christoph Charpentier

Kattenbug 18 - 24

50667 Köln

T +49 221 97376-37

F +49 221 97376-60

E investor.relations@dfag.de

<http://www.dfag.de>